

Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für das Gymnasium Borghorst

Musik

Stand: 01.02.2013

Inhalt

1 Rahmenbedingungen der Arbeit im Fach Musik

2 Entscheidungen zum Unterricht

2.1 Unterrichtsvorhaben

2.1.1 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben für die Klassen 5 und 6

2.1.2 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben für die Klassen 7 bis 9

1 Rahmenbedingungen der Arbeit im Fach Musik

Schulprogrammatische Leitlinien des Faches Musik

In Orientierung und Konkretisierung des Kap.1 des Kernlehrplans Musik kann und soll das Fach Musik wesentliche Beiträge leisten hinsichtlich erzieherischer, ästhetischer und speziell musikbildender Aufgaben. Der einzelne Mensch mit seinen Stärken, Begabungen, Eigenarten und Schwächen steht dabei genauso im Fokus (musik-) pädagogischer Bemühungen, wie die Förderung seiner kooperativen und sozialen Fähigkeiten.

Der allgemeinbildende Musikunterricht in den Klassen und Kursen ist der günstige Ort zur Erarbeitung musikspezifischer Kompetenzen im Sinne des KLP. Sowohl handlungsbezogene wie auch musikalisch-ästhetische Fähigkeiten werden einbezogen in die Anbahnung und Realisierung individueller kreativer Tätigkeit. Es ist der geschützte Ort des Ausprobierens, Überprüfens, Reflektierens und Beurteilens in unterschiedlichen fachlichen und sozialen Kontexten. Die Ensembles sind primär der Ort des gemeinsamen Musizierens, der gemeinsamen, koordinierten und zielgerichteten Arbeit im Sinne des Probens und Einstudierens, der Konzerte und Aufführungen. Es bietet sich an, die beiden Orte des Musik-Lernens immer wieder sinnvoll miteinander zu verknüpfen, um Motivationen für beide Bereiche synergetisch zu entwickeln. Dies kann realisiert werden durch thematische Anknüpfungen an Konzert-Projekte, Kompositions- und Gestaltungsvorhaben des Unterrichts für Ensembles, recherchierende und reflektierende Vorbereitung und Begleitung von Veranstaltungen u.v.m.

Ziel ist es, möglichst viele Schülerinnen und Schüler für die aktive Teilnahme am schulischen Musikleben zu motivieren und deren Begabungen und Kompetenzerwerb sinnvoll zu integrieren, um damit einen vitalen Beitrag zu leisten zum sozialen Miteinander aller Beteiligten der Schule.

Unterrichtsstruktur im Fach Musik

Die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Borghorst erhalten im Sinne der Vorgaben der APOSI für das Fach Musik in der Sekundarstufe I Unterricht in den:

Klassen 5/6 2Std durchgehend

Klassen 7/8/9 2Std halbjährlich im Wechsel mit Kunst

In der Oberstufe werden in der Einführungsphase zwei Grundkurse angeboten, die nach Kriterien der Lernvoraussetzungen gebildet werden. In der Qualifikationsphase gibt es einen Grundkurs.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, an den Ensembles ihrer Jahrgangsstufen als AG teilzunehmen.

- für die Jgst. 5/6/7 Unterstufenchor
- für die Jgst. 5-7 Melodic Winds
- für die Jgst. 10-12 Band Rockfort
- für die Jgst. 6 -12 Orchester
- für die Jgst. 10-12 Oberstufenchor

Unterrichtende im Fach Musik

Die Fachschaft Musik besteht zur Zeit (Schuljahr 2012/2013) aus 3 Lehrerinnen und Lehrern mit der Fakultas Musik, die sowohl im Vormittagsbereich wie auch in der Ensemblearbeit des Nachmittags tätig sind. Eine Fachvorsitzende ist für die organisatorischen Belange des Faches in der Schule zuständig. Die Vertreterin ist im Erziehungsurlaub.

Unterrichtsbedingungen

Für den Klassen-, Kurs- und Ensembleunterricht stehen folgende Musikräume zur Verfügung.

- Ein großer Raum, der zur Hälfte mit Tischen ausgestattet ist. Er enthält auch eine Bühne mit Sound- und Lichttechnik. Hier finden die Proben der Ensembles statt. Der Raum wird auch vom Fach „Darstellen und Gestalten“ genutzt.
- Neben dem Raum ist ein Vorbereitungsraum, der Unterrichtsmaterialien und Tonträger enthält. Ein zweiter Raum dient der Aufbewahrung der Instrumente der Band Rockfort und des Orffschen Instrumentariums.
- Ein zweiter Musikraum ist mit ca. 32 Stühlen und klappbarer Schreibfläche ausgestattet.
- Als Vortrags- und Konzertraum steht die Aula zur Verfügung, in der neben der Bestuhlung auch eine flexibel gestaltbare Bühne aufgebaut werden kann.

Alle Fachräume haben fest installierte Audio-Anlagen mit CD- und Cassetten-Player und Anschlüsse für andere elektronische Geräte. Im großen Musikraum befindet sich ein Flügel, ein Klavier steht im kleinen Musikraum. Weiterhin steht in jedem Musikraum ein fest installierter Fernseher sowie Beamer mit PC-Anschluss und in allen Räumen jeweils ein OHP und eine Tafel bzw. ein Whiteboard.

Konzerte

Jedes Jahr findet im Dezember ein Konzertabend unter dem Titel „Musik in der Schule“ statt. An diesem Abend präsentieren Klassen und Kurse die Ergebnisse ihrer Arbeit aus dem Unterricht. Darüber hinaus können fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler mit eigenen Beiträgen auftreten. Die Musikgruppen der Schule nehmen ebenfalls am Konzert teil, so dass an diesem Abend ein Querschnitt der musikalischen Aktivitäten gezeigt wird.

Alle zwei Jahre führt das Gymnasium ein selbstgeschriebenes Musical auf.

Im Jahr ohne Musicalaufführung zeigen weit fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler im Bagno-Konzertsaal, welche musikalischen Fähigkeiten sie erreicht haben. Dieses Konzert liegt in den Sommermonaten. Vorher gestalten die Lehrerinnen und Lehrer einen „Bunten Abend“, bei dem viele unbekannte Talente von Kolleginnen oder Kollegen entdeckt werden.